

# Investoren- und Analystenpräsentation: August 2011



## Disclaimer

Hinweis: Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh-Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Gesetzesreformen, die Auswirkung künftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- und Zinsschwankungen. Vossloh, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. Vossloh übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der Vossloh AG Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

**Vossloh**

**Spezialist in der Bahntechnik mit marktführenden Positionen**

**Vossloh AG**

**Rail Infrastructure**



**Vossloh Fastening Systems**



**Vossloh Switch Systems**



**Vossloh Rail Services**

**Transportation**



**Transportation Systems**

Vossloh Locomotives



Vossloh Rail Vehicles



**Vossloh Electrical Systems**

# Rail Infrastructure

## Vossloh Fastening Systems

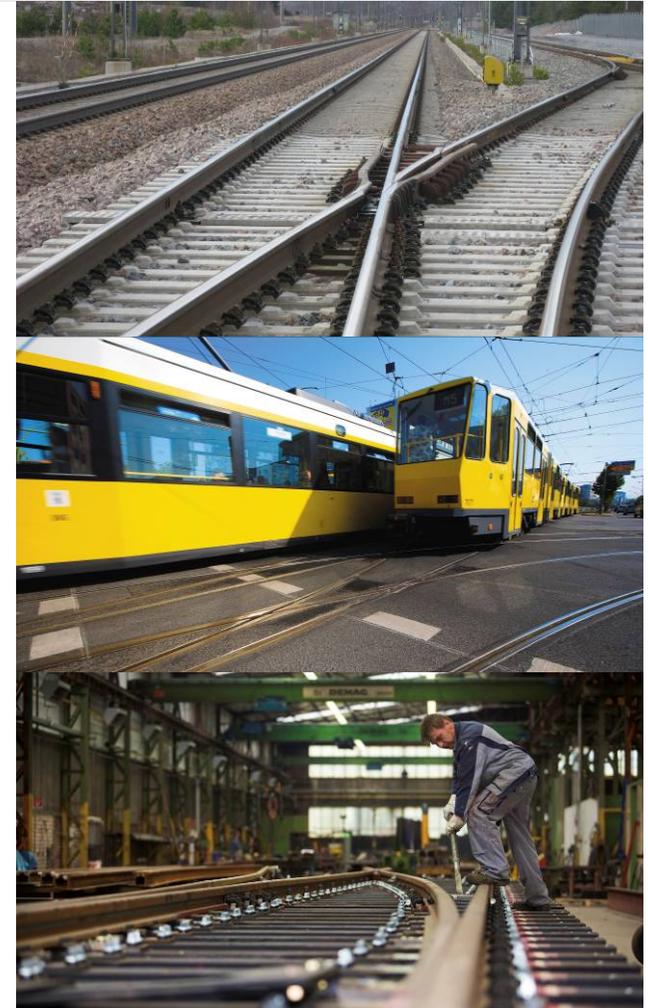
- ▶ Umsatz 2010: **369,4 Mio.€**, 503 Beschäftigte
- ▶ Elastische Schienenbefestigungssysteme für alle Anwendungsgebiete: Schottergleise und feste Fahrbahnen (Hochgeschwindigkeit) für Haupt- und Regelstrecken, Schwerlaststrecken und den Schienennahverkehr
- ▶ **Weltweit führender Anbieter** von Schienenbefestigungssystemen; nur zwei Anbieter agieren weltweit (Nummer 2 ist Pandrol/Delachaux)
- ▶ Marktführer bei **Hochgeschwindigkeitsstrecken in China** (Marktanteil ca. 50 %)
- ▶ Produkte in über 65 Ländern im Einsatz, **Exportanteil >85 %** vom Gesamtumsatz
- ▶ **Deutsche Technik** (generell Schraube und Dübel)
- ▶ **Wartungsfreies** Produkt mit einer Lebensdauer von mindestens 20 Jahren



# Rail Infrastructure

## Vossloh Switch Systems

- ▶ Umsatz 2010: **439,0 Mio.€**, 2.333 Beschäftigte (Erwerb: 2002)
- ▶ Standard-, Hochgeschwindigkeits- und Spezial- (Schwerlast-) Weichen nach allen internationalen Normen; Signaltechnik, Weichenbetätigungs- und Verschlussvorrichtungen sowie Überwachungssysteme
- ▶ **Weltweite Nummer 2**, nur zwei Anbieter agieren weltweit: (Nummer 1 VAE/(Voestalpine))
- ▶ **28 Produktionsstandorte** in 18 Ländern; führende Marktpositionen in vielen Ländern, z.B. Frankreich und Skandinavien; Nr. 3 am US-Markt
- ▶ Ca. **85 % des Umsatzes außerhalb Frankreichs**
- ▶ **Französische Technik** (generell Einzelmotor mit Gestänge)
- ▶ Lebensdauer mindestens 20 Jahre; hoher Anteil an **Wartungsgeschäft**



# Rail Infrastructure

## Vossloh Rail Services

- ▶ Umsatz 2010: **84,8 Mio.€**, 319 Beschäftigte
- ▶ **Seit 2010** Teil des Vossloh-Konzerns
- ▶ Halbstationäres und stationäres Schienenschweißen, Schienenlogistik, Schienenprüfen, Schienenfräsen und Schienenschleifen
- ▶ Kunden: Schienenhersteller und Schienennetzbetreiber (z.B. Deutsche Bahn)
- ▶ **Führender Anbieter von umfassenden Schienenwartungs- und Logistikleistungen in Deutschland**



# Transportation

## Transportation Systems, Vossloh Locomotives

- ▶ Umsatz 2010: **102,5 Mio.€**, 483 Beschäftigte (Erwerb: 1998)
- ▶ Führender Anbieter in Europa für hochmoderne **dieselhydraulische** und zusätzlich seit 2010 auch **dieselelektrische Lokomotiven** für den Einsatz auf Rangier- und Vollbahnstrecken
- ▶ **Mittelführerhaus-Lokomotiven** mit Zulassung zum Einsatz in zahlreichen europäischen Ländern für einen flexiblen grenzüberschreitenden Betrieb; Lokomotiven von 400 bis 2700 kW, die in ihren Bereichen regelmäßig neue Maßstäbe setzen
- ▶ **Modulare Plattformkonzepte** mit hohem Anteil an Gleichteilen (bis zu 80 %)



# Transportation

## Transportation Systems, Vossloh Rail Vehicles

- ▶ Umsatz 2010: **202,5 Mio.€**, 661 Beschäftigte (Erwerb: 2005)
- ▶ **Führender Hersteller von dieselelektrischen Lokomotiven in Europa**
- ▶ Stadtbahn- und Schienennahverkehrssysteme
- ▶ Hersteller der **leistungsstärksten europäischen dieselelektrischen Lokomotive**, der EURO 4000
- ▶ Derzeitige Vermarktung der **ersten komplett Vossloh-eigenen Straßenbahn (Tramlink)**: gemeinsames Projekt von Rail Vehicles und Electrical Systems für europäische Nahverkehrsunternehmen. In der 32-Meter-Version Tragfähigkeit von mehr als 200 Fahrgästen
- ▶ **Exporte** in die USA, nach Großbritannien, nach Frankreich, in die Schweiz, nach Portugal, Algerien, Ägypten, Brasilien, andere Länder und seit kurzem Israel



# Transportation

## Vossloh Electrical Systems

- ▶ Umsatz 2010: **160,0 Mio.€**, 637 Beschäftigte (Erwerb: 2002)
- ▶ Vossloh Kiepe liefert innovative **Elektrik** zur Verwendung in Straßen- und Schienenfahrzeugen auf Vollbahnen und im öffentlichen Nahverkehr
- ▶ **Maßgeschneiderte und effiziente Lösungen** für höchste Qualitätsansprüche, unter besonderer Betonung von Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit
- ▶ **Angebotspalette** umfasst integrierte Systemlösungen für Neufahrzeuge, Modernisierung, schlüsselfertige Projekte, Komponenten und vielfältige Serviceleistungen
- ▶ **Weltweite Nummer 1** im Bereich Trolley-Busse

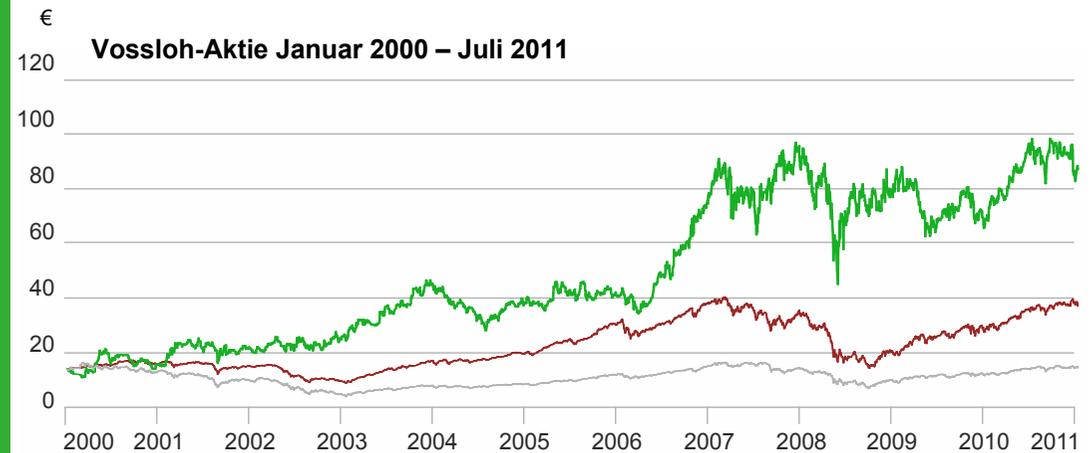


# Vossloh-Aktie

## Kursentwicklung nachhaltig besser als MDAX und DAX

### Attraktives Investment

- ▶ Durchschnittsrendite seit Erstausgabe 15,8 % p.a.
- ▶ Dividende kontinuierlich angehoben oder stabil gehalten
- ▶ Trotz Finanzkrise Kursplus



— Vossloh Aktienkurs in € — MDAX (umbasiert) — DAX (umbasiert)

# Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

## Projektverzögerungen belasten vorübergehend

- ▶ **Umsatz** im Halbjahr um 17,8 % rückläufig, allein im 2. Quartal um 22,1 %
- ▶ Auslieferungen in China deutlich unter Plan, Geschäft in Russland durch technische Probleme anderer Komponenten beeinträchtigt, Transportation wie erwartet noch rückläufig
- ▶ **EBIT** sowie **EBIT-Marge** durch Unterauslastung unter Vorjahr
- ▶ **ROCE** verfehlt Zielwert von 15 % trotz deutlicher Verringerung des Capital Employed

		1-6/2010	1-6/2011	Δ in %
<b>Umsatz</b>	Mio.€	683,1	561,5	-17,8
<b>EBIT</b>	Mio.€	80,4	44,5	-44,7
<b>EBIT-Marge</b>	%	11,8	7,9	-
<b>Konzernüberschuss</b>	Mio.€	50,7	27,1	-46,5
<b>Ergebnis je Aktie</b>	€	3,81	2,04	-46,5
<b>ROCE</b>	%	18,3	11,1	-
<b>Wertbeitrag</b>	Mio.€	32,2	4,5	-
<b>Mitarbeiter (im Periodendurchschnitt)</b>		4.974	4.964	-0,2



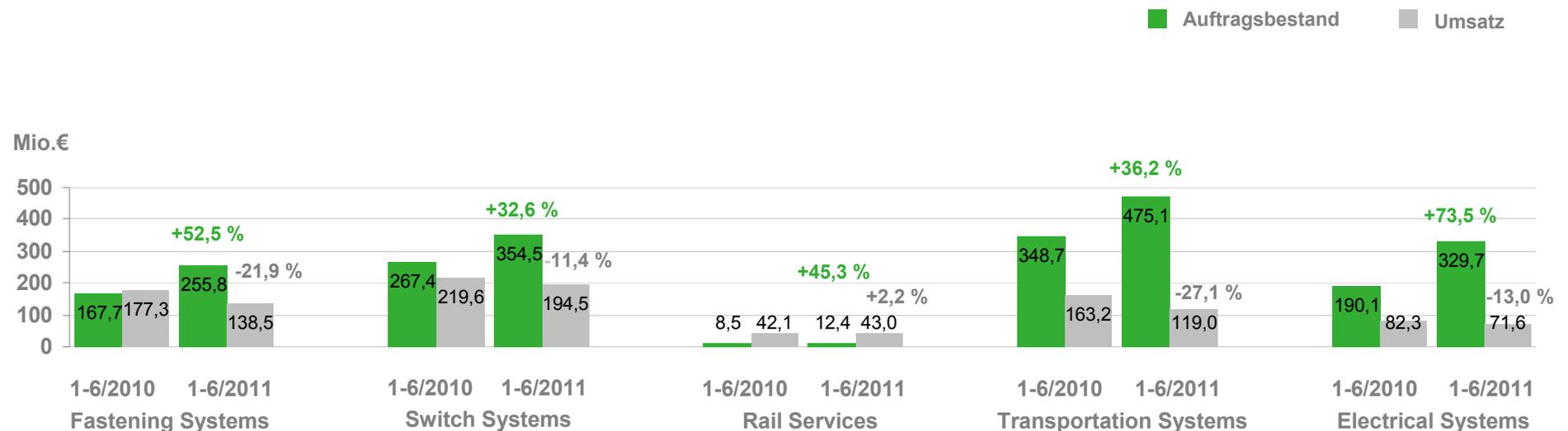
## Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

### Auftragseingang des Konzerns mit rund 900 Mio.€ und Auftragsbestand mit 1,4 Mrd.€ bieten gute Perspektive

#### Auftragseingang:

- ▶ Fastening Systems: 188,3 Mio.€ (Vorjahr: 191,0 Mio.€)
- ▶ Switch Systems: 238,2 Mio.€ (Vorjahr: 219,9 Mio.€)
- ▶ Rail Services: 54,4 Mio.€ (Vorjahr: 50,6 Mio.€)
- ▶ Transportation Systems: 254,9 Mio.€ (Vorjahr: 63,8 Mio.€)
- ▶ Electrical Systems: 169,2 Mio.€ (Vorjahr: 50,4 Mio.€)

#### Auftragsbestand und Umsatz



## Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

### Alle Finanzkennzahlen deutlich verbessert

- ▶ **Working Capital** durch verringerten Saldo aus Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie gestiegenen Anzahlungen im Schnitt um fast 100 Mio.€ verbessert
- ▶ **Capital Employed** trotz höherem Anlagevermögen deutlich niedriger
- ▶ **Nettofinanzschuld** und **Net Gearing** auf niedrigem Stand und erheblich unter Vergleichswerten

		30.06.2010	31.12.2010	30.06.2011
<b>Bilanzsumme</b>	Mio.€	1.448,4	1.405,8	1.493,4
<b>Eigenkapital</b>	Mio.€	537,2	580,0	574,6
<b>Eigenkapitalquote</b>	%	37,1	41,3	38,5
<b>Working Capital (Durchschnitt)</b>	Mio.€	307,2	309,0	209,6
<b>Working-Capital-Intensität (Durchschnitt)</b>	%	22,5	22,9	18,7
<b>Working Capital (Stichtag)</b>	Mio.€	323,7	258,0	187,1
<b>Working Capital-Intensität (Stichtag)</b>	%	23,7	19,1	16,7
<b>Capital Employed (Durchschnitt)</b>	Mio.€	876,6	884,5	799,6
<b>Capital Employed (Stichtag)</b>	Mio.€	901,4	848,6	781,3
<b>Nettofinanzschuld</b>	Mio.€	200,7	136,6	83,8
<b>Net Gearing</b>	%	37,4	23,5	14,6



## Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

### Cashflow mit Working Capital Verringerung deutlich verbessert

Cashflow-Entwicklung (in Mio.€)	1-6/2010	1-6/2011
<b>Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)</b>	<b>80,4</b>	<b>44,5</b>
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf langfristige Vermögenswerte (saldiert mit Zuschreibungen)	17,5	19,4
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	21,4	-6,8
<b>Bruttocashflow</b>	<b>119,3</b>	<b>57,1</b>
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	0,2	-1,8
Veränderung des Working Capital	-75,0	60,5
Veränderung der Beteiligungen an assoziierten Unternehmen, sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge, Veränderungen sonstiger Aktiva und Passiva	2,1	10,2
Gezahlte Ertragssteuern	-12,7	-13,4
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>33,9</b>	<b>112,6</b>
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-26,4	-30,3
<b>Frei verfügbarer Cashflow<sup>1</sup></b>	<b>7,5</b>	<b>82,3</b>

► **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** markant verbessert

► **Frei verfügbarer Cashflow** mit 82,3 Mio.€ erheblich über Vorjahr

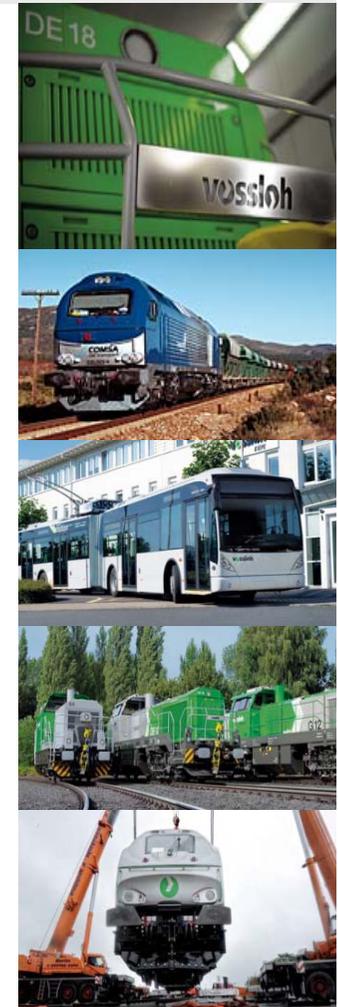


<sup>1</sup> Vor Investitionen in sonstige langfristige Finanzinstrumente sowie vor Akquisitionen, Verkauf von konsolidierten Unternehmen und Dividendenzahlung

# Vossloh-Konzern

## Aktieneinzug und Aktienrückkauf

- ▶ **Aktieneinzug** der 1.470.630 (9,94 % des Grundkapitals) eigenen Aktien mit Wirkung vom 26. Juli 2011
- ▶ Start eines **neuen Aktienrückkaufprogramms** am 27. Juli 2011, Beendigung dieses Programms spätestens am 30. Juni 2012
- ▶ Rückkaufprogramm vom **27. Juli 2011 umfasst bis zu 1.332.529 Aktien**, d.h. bis zu 10 % des Grundkapitals nach Durchführung der Einziehung
- ▶ Durchführung des Kaufs der Aktien erfolgt unabhängig und unbeeinflusst von der Gesellschaft unter Führung eines Wertpapierhauses
- ▶ Entscheidung über **Verwendung der zurückerworbenen Aktien** wurde bislang nicht getroffen; Ermächtigung der HV **umfasst mehrere Optionen**
- ▶ **Aktienrückkaufprogramm optimiert Kapitalstruktur der Vossloh AG und unterstreicht die Zuversicht in das weitere Wachstumspotential des Konzerns**



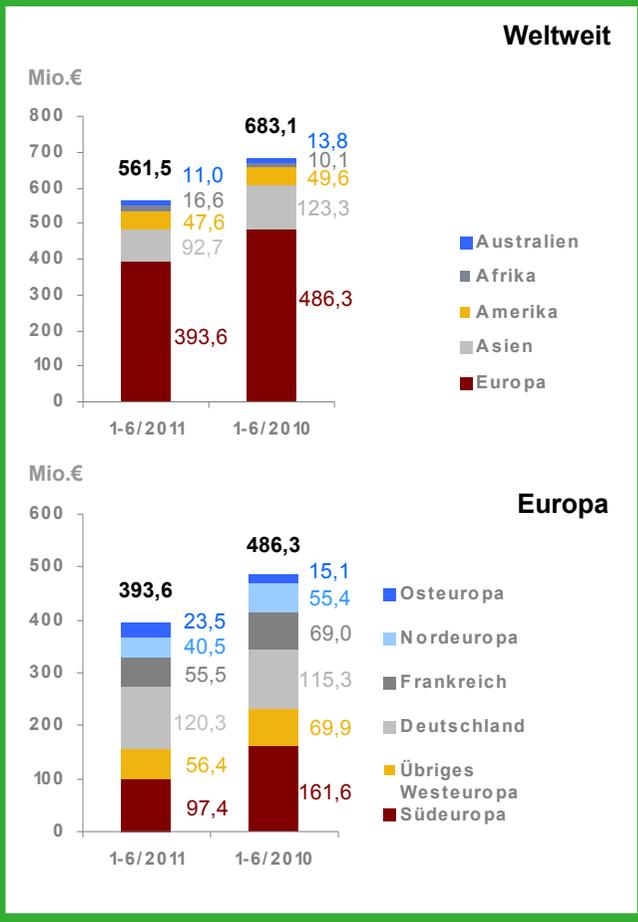
# Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

## Umsatz in Europa und Asien schwach, in Amerika gehalten und in MENA besser

- ▶ **Umsatz in Europa** um 19,1 % gesunken, Deutschland mit gestiegenen Erlösen bei 120,3 Mio.€
- ▶ **Umsatz außereuropäische Regionen** bei 167,9 Mio.€ (-14,7 %); Anteil am Konzernumsatz bei 29,9 % (Vorjahr: 28,8 %)
- ▶ **Umsatzwachstum** in MENA-Ländern von 21,2 Mio.€ auf 37,3 Mio.€ trotz Lieferstopp in Libyen

	1-6/2010 in Mio.€	Anteil in %	1-6/2011 in Mio.€	Anteil in %	Δ in %
Europa	486,3	71,2	393,6	70,1	-19,1
Amerika	49,6	7,3	47,6	8,5	-4,0
Asien	123,3	18,0	92,7	16,5	-24,8
Afrika	10,1	1,5	16,6	2,9	+64,4
Australien	13,8	2,0	11,0	2,0	-20,3
<b>Gesamt</b>	<b>683,1</b>	<b>100,0</b>	<b>561,5</b>	<b>100,0</b>	<b>-17,8</b>

### Umsatzentwicklung (in Mio.€)



## Rail Infrastructure, 1. Halbjahr 2011

### Fastening Systems belastet, Switch Systems bereits besser als in Q1 2011

- ▶ **Umsatz** im Halbjahr um 14,9 % gesunken, im 2. Quartal um 19,5 % niedriger
- ▶ **EBIT** und **EBIT-Marge** wegen geringerer Auslastung und durch steigende Materialkosten rückläufig
- ▶ **Umsatz Fastening Systems** minus 21,9 % auf 138,5 Mio.€, im 2. Quartal minus 31,6 %
- ▶ **Umsatz Switch Systems** um 11,4 % unter Vorjahr bei 194,5 Mio.€, im zweiten Quartal minus 10,4 %
- ▶ **Umsatz Rail Services** mit Plus von 2,2 % auf 43,0 Mio.€, im zweiten Quartal minus 7,3 %

		1-6/2010	1-6/2011	Δ in %
<b>Umsatz</b>	Mio.€	438,6	373,3	-14,9
<b>EBIT</b>	Mio.€	74,7	45,9	-38,5
<b>EBIT-Marge</b>	%	17,0	12,3	-
<b>Working Capital (Durchschnitt)</b>	Mio.€	272,6	234,4	-14,0
<b>Working Capital (Stichtag)</b>	Mio.€	286,8	256,7	-10,5
<b>Capital Employed (Durchschnitt)</b>	Mio.€	687,5	661,1	-3,8
<b>Capital Employed (Stichtag)</b>	Mio.€	710,8	685,9	-3,5
<b>ROCE</b>	%	21,7	13,9	-
<b>Wertbeitrag (Durchschnitt)</b>	Mio.€	36,9	12,9	-



## Transportation, 1. Halbjahr 2011

### Transportation Systems noch schwach, Electrical Systems punktuell unter Plan

- ▶ **Umsatz** wie erwartet noch schwach
- ▶ **EBIT** und **EBIT-Marge** durch geringe Auslastung bei Transportation Systems unter Vorjahreswert
- ▶ **ROCE** verfehlt Zielwert von 15 %, trotz Ergebnismrückgang jedoch mit 10,5 % zweistellig
- ▶ **Umsatz Transportation Systems** -27,1 % bei 119,0 Mio.€; Vossloh Locomotives mit Umsatz von 43,7 Mio.€ (+29,0 %); Vossloh Rail Vehicles mit Umsatz von 75,3 Mio.€ (-41,7 %)
- ▶ **Umsatz Electrical Systems** durch Projektverzögerungen um 13,0 % niedriger bei 71,6 Mio.€

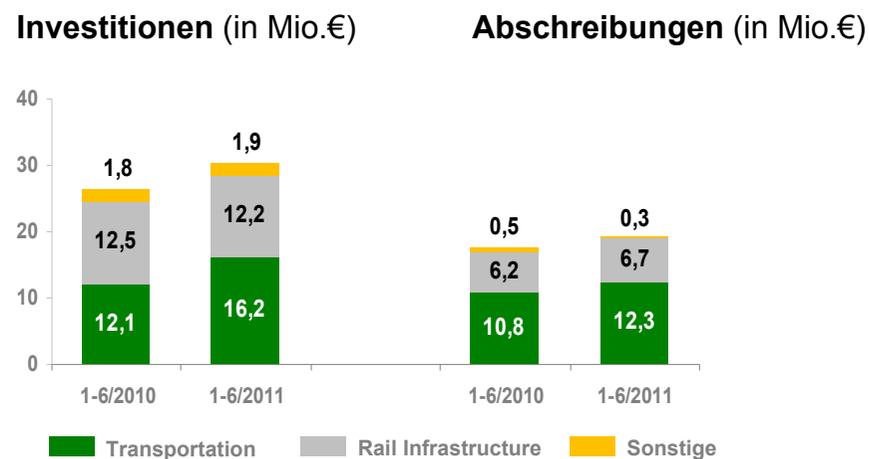
		1-6/2010	1-6/2011	Δ in %
<b>Umsatz</b>	Mio.€	244,4	188,6	-22,9
<b>EBIT</b>	Mio.€	14,6	7,1	-51,8
<b>EBIT-Marge</b>	%	6,0	3,7	-
<b>Working Capital (Durchschnitt)</b>	Mio.€	41,0	-19,5	-147,4
<b>Working Capital (Stichtag)</b>	Mio.€	41,3	-66,9	-262,0
<b>Capital Employed (Durchschnitt)</b>	Mio.€	181,4	134,1	-26,1
<b>Capital Employed (Stichtag)</b>	Mio.€	184,2	87,6	-52,4
<b>ROCE</b>	%	16,1	10,5	-
<b>Wertbeitrag (Durchschnitt)</b>	Mio.€	4,7	0,4	-



## Vossloh-Konzern, 1. Halbjahr 2011

### Investitionen und Abschreibungen steigen im Rahmen der Planung

- ▶ **Rail Infrastructure:** Investitionen von 7,4 Mio.€ im Geschäftsfeld Switch Systems mit ersten Investitionen für Aufbau der Fertigung in China. Investitionen von 4,4 Mio.€ für Fastening Systems. Rail Services fokussieren auf Bau der Schleifzüge für das Hochgeschwindigkeitsschleifen und investieren insgesamt 4,4 Mio.€
- ▶ **Transportation:** Investitionen im Geschäftsfeld Transportation Systems 6,9 Mio.€, im Bereich Electrical Systems in Höhe von 5,4 Mio.€.



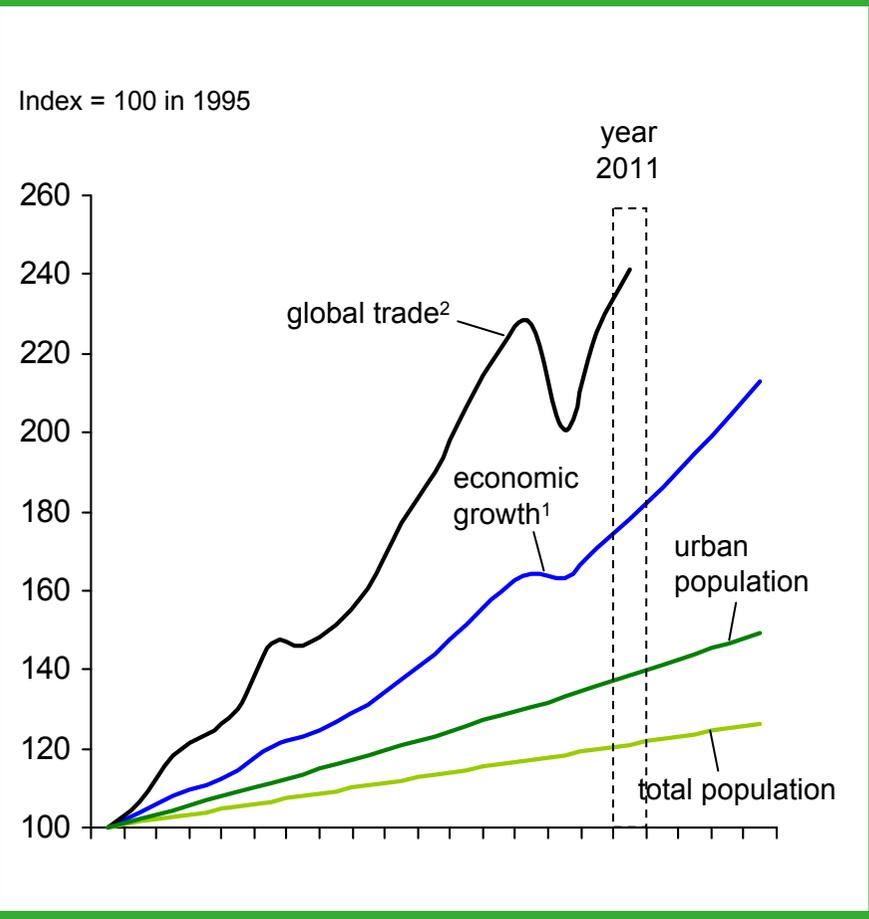
	1-6/2010	1-6/2011	Δ in %
<b>Konzern (in Mio.€)</b>			
Investitionen	26,4	30,3	+14,8
Abschreibungen	17,5	19,0	+8,5
<b>Rail Infrastructure (in Mio.€)</b>			
Investitionen	12,1	16,2	+34,5
Abschreibungen	10,8	12,0	+10,9
<b>Transportation (in Mio.€)</b>			
Investitionen	12,5	12,2	-2,7
Abschreibungen	6,2	6,7	+7,5

## Ziele

# Vossloh bedient den weltweiten Markt für Bahntechnik

- ▶ **Ziel I: Vossloh will Produkte und Dienstleistungen im weltweiten Markt für Bahntechnik anbieten**
- ▶ Der Markt für Bahntechnik ist hochattraktiv, da nachhaltig und deutlich wachsend
- ▶ Mehrere Megatrends lassen den Bedarf an Personen- und Gütertransporten steigen:
  - Wirtschaftswachstum und Welthandel
  - Bevölkerungswachstum und Urbanisierung
  - Verstärkte Orientierung am Umweltschutz
- ▶ Deregulierung und Standardisierung führen zu wachsendem Anteil der Bahn im Modalmix

## Weltweites Wachstum 1995 bis 2015



<sup>1</sup> Bruttoinlandsprodukt weltweit

<sup>2</sup> Weltweite Exporte von Gütern

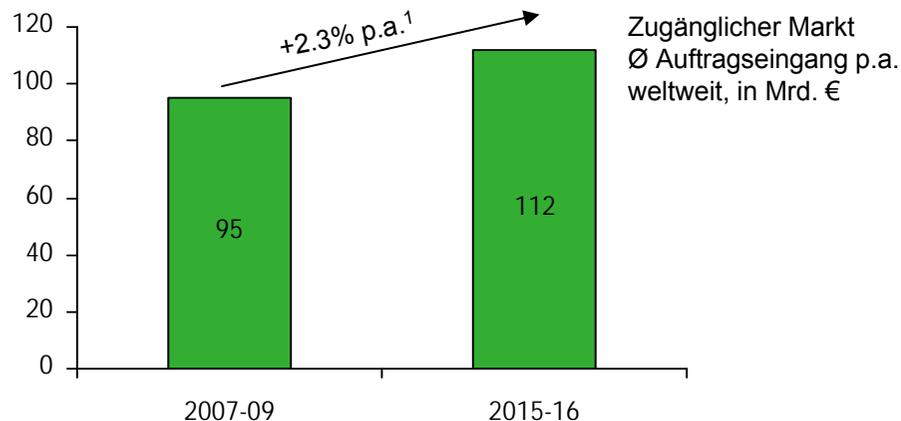
Quelle(n): Internationaler Währungsfond; US Consensus Bureau; Vereinte Nationen; Unternehmensentwicklung/M&A Vossloh AG

## Ziele

# Vossloh strebt überdurchschnittliches Wachstum und einen Gewinn über seinen Kapitalkosten an

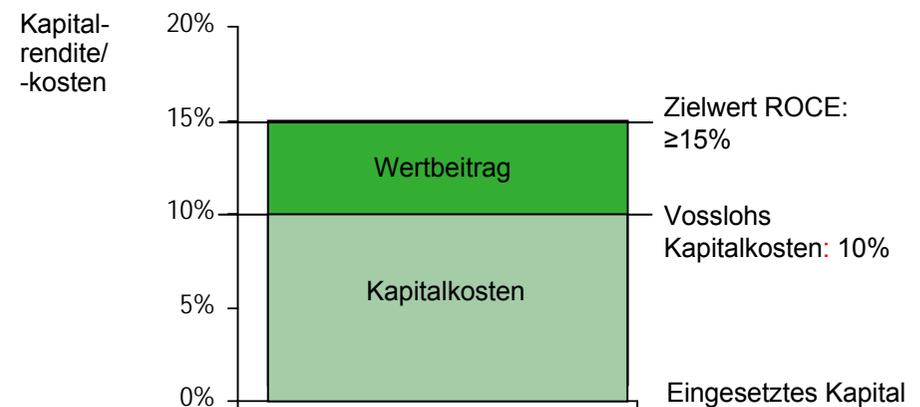
- ▶ **Ziel II: Vossloh will mindestens so stark wachsen, wie der weltweite Markt für Bahntechnik**
- ▶ Der weltweite Markt für Bahntechnik wächst im mehrjährigen Durchschnitt 2,3 % jährlich<sup>1</sup>
- ▶ Das Marktwachstum verläuft nicht linear: überdurchschnittlichen Wachstumsjahren 2007/08 folgt ein unterdurchschnittliches Wachstum in 2009/10
- ▶ Vossloh möchte seinen Anteil am Markt für Bahntechnik halten oder ausbauen

### Weltweiter Markt für Bahntechnik



- ▶ **Ziel III: Vossloh will jedes Jahr positiven Wertbeitrag, d.h. einen Gewinn über seinen Kapitalkosten, erzielen**
- ▶ Vosslohs Kapitalkosten betragen 10 %, Wertbeitrag von mindestens 5 % auf das eingesetzte Kapital angestrebt
- ▶ Finanzielle Neben-Ziele sind:
  - Nachhaltige und kontinuierliche Steigerung des Ergebnisses je Aktie
  - Angemessene Dividenden für Anteilseigner
  - Mittelfristig konservative Nettoverschuldung
  - EBIT-Marge nachhaltig über 10 %

### Konzept des Wertbeitrags



<sup>1</sup>Reines Mengen-Wachstum, d.h. Annahme konstanter Preise und konstanter Wechselkurse  
 Quelle(n): UNIFE Worldwide Rail Market Study 2010; Unternehmensentwicklung/M&A Vossloh AG

# Vossloh-Konzern, 2010 – 2012p

## Hoher Auftragsbestand stützt Wachstumserwartung für 2012

- ▶ **Auftragsbestand** untermauert Planung für 2011 und 2012
- ▶ **Perspektive 2012** insbesondere für Geschäftsbereich Transportation aktuell bereits verdichtet; Details zu den Erwartungen des Konzerns für 2012 werden nach Abschluss der jährlichen Planung im Dezember 2011 vorgelegt werden
- ▶ **Zweite Jahreshälfte 2011** im Geschäftsbereich Rail Infrastructure vor allem für Switch Systems und im Geschäftsbereich Transportation in erster Linie für Kiel deutlich besser erwartet
- ▶ **Fortführung des Investitionsprogramms** zur optimierten Wahrnehmung von Marktchancen
- ▶ **Fortgesetzt komfortabler Finanzierungsrahmen** für mögliche Akquisitionen in ausgewählten Bereichen



	2010	2011p	2012p
Umsatz	1.351,3 Mio.€	~1,25 Mrd.€	➔
EBIT	152,1 Mio.€	~120-130 Mio.€	➔

# Finanzkalender und Ansprechpartner

## Finanzkalender

- ▶ 27. Oktober 2011                      Zwischenbericht zum 30. September 2011<sup>1</sup>
- ▶ 02. Dezember 2011                  Investoren- und Analystenkonferenz<sup>1</sup>
- ▶ 23. Mai 2012                          Hauptversammlung

## Ansprechpartner

- ▶ Werner Andree, Sprecher des Vorstands
- ▶ IR-Ansprechpartner: Lucia Mathée  
E-Mail: [investor.relations@ag.vossloh.com](mailto:investor.relations@ag.vossloh.com)  
Telefon: +49 (0) 23 92/52-359  
Telefax: +49 (0) 23 92/52-219  
Internet: [www.vossloh.com](http://www.vossloh.com)

<sup>1</sup> Telefonkonferenz mit Finanzanalysten geplant